

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 1/8

Steckuron

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Steckuron

Zusätzliche Hinweise:

E-Mail (fachkundige Person): info@Erlen.de; Nationaler Ansprechpartner: Entwicklung

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Reinigungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Erlen GmbH

Brüninghoff 51

45659 Recklinghausen

Deutschland

Telefon: 02361 / 9292-0

1.4. Notrufnummer

Entwicklung, Telefon auskunftgebender Bereich: 02361/9292-0, Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum-Nord, 0551-19240 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

nicht bestimmt

Zusätzliche Hinweise:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Zusätzliche Hinweise: -

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

-; -

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

-

2.3. Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

-

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

-

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

-

Andere schädliche Wirkungen:

n.a.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 2/8

Steckuron

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit Beimengungen, die nach GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig sind.

Mischung aus modifizierten Polyacrylaten mit geringen Mengen Farbstoffen, Duftstoffen und Konservierungsmitteln.

Zusätzliche Hinweise:

-

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Nach Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

BEI KONTAMINIERTER KLEIDUNG: -

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

-

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

-

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht.

Ungeeignete Löschmittel:

-

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

-

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

-

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 3/8

Steckuron

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Personen in Sicherheit bringen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

6.1.2. Einsatzkräfte

Keine Daten verfügbar

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Mit viel Wasser verdünnen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Daten verfügbar

6.5. Zusätzliche Hinweise

-

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die bei Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.

Brandschutzmaßnahmen:

-

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Schützen gegen: Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Frost

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

-

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

-

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine Daten verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

-

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 4/8

Steckuron

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Hautschutz:

- Handschutz: Einmalhandschuhe
- Geeignetes Material: Nitrile
- Dicke des Handschuhmaterials: 0,1mm

Atemschutz:

-

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Körperschutz: Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Straßenkleidung ist getrennt von der Arbeitskleidung aufzubewahren. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Staubentwicklung vermeiden. Zu vermeidende Bedingungen: Aerosolerzeugung/-bildung

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

8.3. Zusätzliche Hinweise

-

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: grün

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	4,2 - 4,5	20 °C		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		n.s.a.	
Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Siedebeginn und Siedebereich	100 °C		n.s.a	
Zersetzungstemperatur (°C):	<i>nicht bestimmt</i>			
Flammpunkt	> 100 °C			
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>			
Zündtemperatur in °C	<i>nicht bestimmt</i>			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>			
Dampfdruck	<i>nicht bestimmt</i>			
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Dichte	1,01 g/ml			
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Wasserlöslichkeit (g/L)	<i>nicht bestimmt</i>			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>nicht bestimmt</i>			
Viskosität, dynamisch	<i>nicht bestimmt</i>			
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>			

9.2. Sonstige Angaben

Wasserlöslichkeit (g/L) löslich

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 5/8

Steckuron

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

-

10.2. Chemische Stabilität

-

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

-

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Dieses Erzeugnis enthält keine gefährliche Stoffe oder Gemische, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen freigesetzt werden sollen.

10.5. Unverträgliche Materialien

-

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

-

Weitere Angaben

-

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

LD 50: > 5000 mg/kg Ratte oral

Akute dermale Toxizität:

LD 50: > 5000 mg/kg Ratte oral

Akute inhalative Toxizität:

LD 50: > 5000 mg/kg Ratte oral

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Reizwirkung an der Haut: nicht reizend.

Reizwirkung am Auge: nicht reizend.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

nicht sensibilisierend.

Zusätzliche Angaben:

Spezifische Symptome im Tierversuch: -

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch): -

Sonstige Angaben: -

Einstufungsrelevante Beobachtungen: -

Sonstige Beobachtungen: -

Sonstige Angaben: Bei sachgemäßer Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkung.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

Das Produkt ist biologisch abbaubar bzw. eliminierbar > 90%

Terrestrische Toxizität:

-

Verhalten in Kläranlagen:

-

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 6/8

Steckuron

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Zusätzliche Angaben:

Weitere ökologische Hinweise: - -

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Akkumulation / Bewertung:

-; Zusätzliche Angaben: -

12.4. Mobilität im Boden

-

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

-

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): -

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB): - -

AOX: - -

Enthält rezepturgemäß folgende Stoffe der Richtlinie 76/464/EWG: -

Weitere ökologische Hinweise: schwach wassergefährdend (WGK 1)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Kann mit dem Hausmüll entsorgt werden.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

Bemerkung:

-

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

- Wasser (mit Reinigungsmittel)

13.2. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/ RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nr.			
Keine Daten verfügbar			
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
-	-	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen			
Keine Daten verfügbar			
14.4. Verpackungsgruppe			
Keine Daten verfügbar			
14.5. Umweltgefahren			
Keine Daten verfügbar			

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 7/8

Steckuron

Landtransport (ADR/ RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR)
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): Gefahr-Nr. (Kemler- zahl): Klassifizierungscode: - Bemerkung: Bemer- kung: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvor- schriften.	Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): Klassifizierungscode: - Bemerkung: Bemer- kung: -	Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): EmS-Nr.: Bemerkung: Bemer- kung: -	Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): Bemerkung: Bemer- kung: -

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

Zusätzliche Angaben:

-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

 [DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

-

Störfallverordnung

Bemerkung:

Unterliegt nicht der StörfallV.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

Quelle:

Anh. 4

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig. Zu beachten: Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

15.3. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

allgemeine Überarbeitung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 19.10.2015

Druckdatum: 19.10.2015

Version: 3

Seite 8/8

Steckuron

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

-

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

nicht bestimmt

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Keine Daten verfügbar

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

-